

Gemeinde Oberstenfeld
 Großbottwarer Straße 20
 71720 Oberstenfeld
 Tel. 07062 | 261-0
 Fax. 07062 | 261-13
 Mail: bauamt@oberstenfeld.de



Ausschreibung - Barrierefreie Umbaumaßnahmen von Bushaltestellen
Bauamt - Tiefbau | Hochbau und Gebäudemanagement | Hauptamt
Datum: 06.08.2026

Auftraggeber inkl. Kontaktdaten Ansprechpartner/-in (a)	Gemeinde Oberstenfeld Großbottwarer Straße 20 71720 Oberstenfeld Herr Stefan Müller Tel. 07062 261-28 mueller@oberstenfeld.de
Vergabeverfahren (b)	Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen (c)	entfällt
Art des Auftrags (d)	Barrierefreie Umbaumaßnahmen von Bushaltestellen in Oberstenfeld und im Ortsteil Prevorst sowie Decken- und Belagserneuerung in der Kreuzstraße
Ort der Ausführung (e)	Gemarkung Oberstenfeld Haltestelle Kreuzstraße in Oberstenfeld Haltestelle Feuerwehr im Ortsteil Prevorst
Art und Umfang der Leistung (f)	Tief-, Straßen- und Asphaltbauarbeiten Hauptmassen: 1.700 m ² Asphaltbefestigungen (Deck- und Tragschicht) fräsen/aufnehmen, 625 m ³ Bodenbewegungen mit Verwertung/Entsorgung, 425 m ² Pflaster aufnehmen, 1.150 t Frostschutz- und Tragschicht herstellen, 610 m Randeinfassung aus Formstein (Sonderbord) herstellen, 35 St Taktiler Orientierungssystem herstellen, 35 St Aufsätze liefern/anpassen (Entwässerung/Kanal/Wasser), 1.500 m ² Asphalttragschicht einbauen (Fahrbahn und Gehwege), 700 m ² Asphaltbinderschicht einbauen (Fahrbahn), 1.700 m ² Asphaltdeckschicht einbauen (Fahrbahn und Gehwege)
Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags (g)	entfällt

Aufteilung in Lose (h)	entfällt
Frist für die Ausführung (i)	Beginn der Ausführung: frühestens am 25. September 2026 Vollendung der Ausführung: 31. Mai 2027
Nebenangebote erlaubt (j)	ja
Abgabe mehrere Hauptangebote (k)	entfällt
Einsicht von Vergabeunterlagen (l)	Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://evportal.vergabe.staatsanzeiger.de/ui/awardProcedure/019fa344-218b-4546-8ace-bf6048435998 Fragen zum Download: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG, Tel:0711/66601476 oder per Mail bieter@staatsanzeiger.de
Gebühr für die Einreichung der Unterlagen (m)	Entgelt: Die Vergabeunterlagen stehen zum kostenlosen Download zur Verfügung. Die "DA83" wird mitgeliefert.
Frist für Eingang der Anträge auf Teilnahme (n)	entfällt
Frist für Eingang der Angebote und die Bindefrist (o)	Siehe unter s) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 30. September 2026
Anschrift an die die Angebote zu richten sind (p)	Siehe unter a)
Sprache (q)	Sind in deutscher Sprache abzufassen.
Zuschlagskriterien (r)	Siehe Aufforderung zur Angebotsabgabe

Datum, Uhrzeit, Ort Des Eröffnungstermins (s)	Die Eröffnung der Angebote findet statt am 03. September 2026, 10:00 Uhr, Ort: Rathaus Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld Bieter und ihre Bevollmächtigten
ggf. geforderte Sicherheiten (t)	Sicherheitsleistung nach VOB/A und BVB
Finanzierungs- und Zahlungsbedingunge n (u)	Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B
Rechtsform (v)	Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter
benötigte Nachweise (w)	Der Bieter hat zum Nachweis seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. § 6 Abs. 3 VOB/A zu machen.
Nachprüfungsstelle (x)	Landratsamt Ludwigsburg

Wichtige Hinweise zur Angebotsabgabe:

- **Sprache:** Das Angebot sowie die gesamte Korrespondenz im Rahmen dieses Verfahrens sind ausschließlich in deutscher Sprache abzufassen.
- **Vollständigkeit:** Unvollständige Angebote oder Angebote, die nach Ablauf der genannten Angebotsfrist eingehen, können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.
- **Kosten:** Die Erstellung und Einreichung des Angebots erfolgt für den Bieter komplett kostenfrei. Aufwendungen oder Entschädigungen für die Angebotserstellung werden nicht erstattet.
- **Formänderungen:** Änderungen an den Ausschreibungsunterlagen oder den vorgegebenen Texten durch den Bieter sind unzulässig und führen zum Ausschluss.
- **Rückfragen:** Fragen zum Verfahren oder zu den Inhalten sind spätestens bis zum Ablauf der Frist für Bieterfragen schriftlich an die oben genannte Kontaktadresse (Feld Auftraggeber inkl. Kontaktdaten Ansprechpartner/-in) zu richten. Nachträgliche Einwände können nicht berücksichtigt werden.

Die im Rahmen dieser Ausschreibung zur Verfügung gestellten Unterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
Die Ausschreibung erfolgt freibleibend. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren jederzeit ohne Angabe von Gründen abubrechen oder die Vergabe ganz oder teilweise auszuheben.

Mit freundlichen Grüßen

Kristin Großer
Bauamt | Assistenz Hoch und Tiefbau